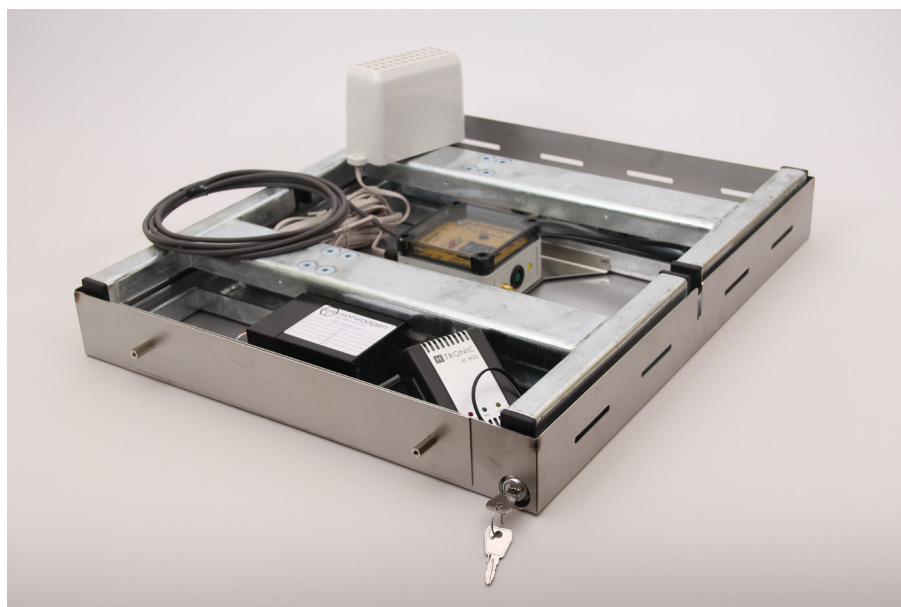


Testbericht des Landesverbands Buckfastimker Bayern e.V.

Die Wolf Bienenstockwaage -
von Imkern für Imker
www.wolf-waagen.de



<http://www.buckfast-bayern.de/wolf-bienenstockwaage.phtml>



Buckfastzucht & Imkerei organisiert seit 2002



Testbericht

Die Kommunikation mit dem Hersteller war im Vorfeld problemlos. Es wurden alle unser Fragen zur vollsten Zufriedenheit und in kürzester Zeit beantwortet. Die Unterstützung war in dem Bereich absolut vorbildlich!

Es wurde uns ein Tarif vom Telefonprovider Simyo empfohlen, der vor allem auch in ländlichen Gebieten eine hohe Verfügbarkeit von GPRS- Signalen liefert. Nach kurzer Recherche konnten wir bei dem Provider für die einfache Datenübermittlung einen „Unkosten- Beitrag“ von ca. 10 Cent pro Monat ermitteln. Somit kamen wir dem Providerwunsch der Wolfs nach und wir bestellten die SIM- Karten bei Simyo. Von den Wolfs gab es zum Telefonkarten- Bestellvorgang auch noch eine bebilderte Anleitung, um tatsächlich den richtigen Datentarif auszuwählen, einfach Klasse!

Die SIM- Karten wurden dann direkt vom Mobilfunk- Provider an die Fa. Wolf geliefert, die die Waagen konfigurierten und mit den Telefonkarten bestückten. Auch in dem Bereich gab es keinen Kommunikations- Gap. Wir erhielten zu jeder Statusänderung (Karte ist angekommen, Waage steht zur Auslieferung bereit, Waage ist im Versand) eine Nachricht, alles so wie man es erwartet.

Lieferung und Umfang

Ca. fünf Arbeitstage nach Bestellung der Telefonkarten war es dann soweit, DHL lieferte das Paket. Das Paket hatte ein Gewicht von ca. 31 Kg und die Ware war gut verpackt. Somit war eine sichere Lieferung gewährleistet.

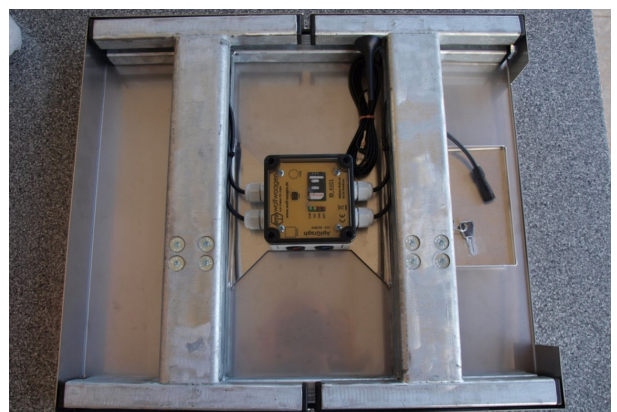
Im Paket befanden sich folgende Artikel in zweifacher Ausführung.

Die Waage, schwer, massiv und feuerverzinkt. Die Schweißnähte sind sauber verarbeitet und die Waage hinterlässt den Eindruck für die Ewigkeit gebaut zu sein.

Dennoch waren wir etwas „überrascht“ eine feuerverzinkte Waage zu erhalten. Wie zum damaligen Zeitpunkt auf der Webseite der Wolfs ersichtlich, erwarteten wir eine farblich eloxierte Waage. Eine diesbezüglich Anfrage an die Fa. Wolf ergab sehr zeitnah folgende Antwort:

„Die Bilder auf unserer Website sind nicht mehr aktuell. Wir haben uns dazu entschlossen die Waagen feuerverzinken zu lassen, wodurch ein noch besserer Schutz gewährleistet ist.“
(Zitat gekürzt)

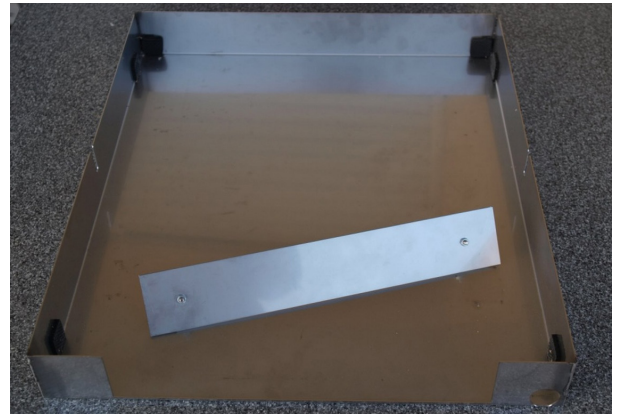
Stellt sich uns die Frage, für wie viele Generationen die Waage wohl konzipiert wurde?



Der Mäuseschutz mit Akkuabdeckung aus Edelstahl.

Der Edelstahlschutz ist ebenfalls sauber verarbeitet, auch bei diesem Bauteil hat man den Eindruck wirkliche Qualität in den Händen zu halten.

Bei einem Akkuwechsel muss das Volk auch nicht von der Waage gehoben werden, der Akku ist seitlich über die Abdeckung zu erreichen und ohne weiteres zu tauschen.



Die Waage sitzt passgenau und wird durch seitliche Kunststoff-Abstandhalter vor Verrutschen geschützt.

Der Akku, inkl. Ladegerät (nicht im Bild), bereits von uns in die Halterung der Waage eingebracht. Die Steckverbindung zur Steuereinheit der Waage ist ohne Beanstandung. Kinderleicht zu bedienen und ein „vertauschen“ der Pole unmöglich. Bei dem uns ausgehändigten Akku handelt es sich um den Hersteller Panasonic, der hauptsächlich durch die Qualität seiner Produkte bekannt ist. Auch hier wurde nicht gespart.



Ein handelsüblicher Regensensor aus Kunststoff, mit 10 Meter langen Anschlusskabel inkl. Befestigungsmaterial. In Verbindung mit dem auf der Auswerteseite einfügbaren Wetterbericht/ Vorhersage eine sehr gute Möglichkeit die klimatischen Bedingungen zu beobachten. Gerade in der Waldtracht, einfach unabdingbar.



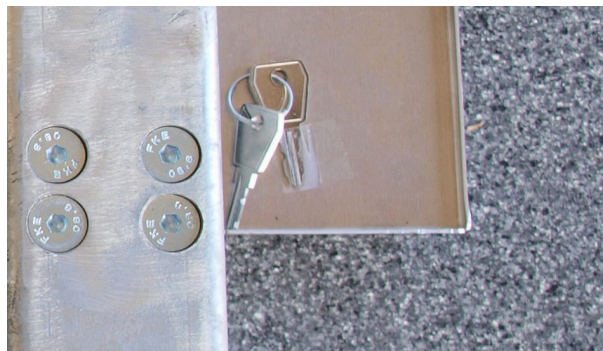
Der Brutraumtemperatursensor mit einem drei Meter langen Anschlusskabel. Der Sensor wird direkt ins Brutnest eingebracht und misst die Temperatur im Bienenvolk. Die Daten werden ebenfalls auf die Auswerteseite übertragen, dadurch lassen sich Schlussfolgerungen über die Brutaktivität im Bienenvolk ziehen. Auch im Hinblick auf die Varroa-Winterbehandlung stellen die Daten eine wertvolle Information dar.



Die Antenne, ist wetterbeständig und mit einem Magnetfuß ausgestattet. Der Magnet ist sehr kräftig, somit lässt sich die Antenne wohl an jedem bisschen Metall befestigen. Durch die Länge des Anschlusskabels kann die Antenne so platziert werden, dass auch in den abgelegensten Ecken eine Funkverbindung herzustellen ist. Voraussetzung dafür ist natürlich in dem Gebiet eine gewisse Netzabdeckung.



Und zu guter Letzt die Schlüssel für den Schlüsselschalter.



Somit war die Lieferung komplett und wir waren über die vorherrschende Qualität aller Komponenten doch angenehm überrascht. Das rundumsorglos Paket war dann noch mit der Bedienungsanleitung, den Vertragsdaten des Mobilfunkbetreibers, dem Akku- Ladegerät und den Zugangsdaten für die Auswerteseiten komplett!

Schnittstellen und Verkabelung

Der Antennenanschluss, kein Hexenwerk, aufstecken, festdrehen, fertig.



Die Anschlüsse für den Brutraum- und Regensensor. Eine Verwechslung ist ausgeschlossen, es sei denn bei dem Anwender liegt eine Farbsehstörung vor.



Feuchtigkeit kann den Steckern und den Kontakten nicht wirklich was anhaben, alles wirklich gut verarbeitet.

Auch die Akku-Steckverbindung lässt keine Wünsche offen. Intuitiv und leichtgängig, wie bereits erwähnt eine Verwechslung der Pole ist ausgeschlossen.



Auch an die Kabeldurchführungen im Edelstahlmäuseschutz wurde gedacht. Einziger Kritikpunkt, die Öffnungen erscheinen uns als etwas scharfkantig.

Wir scheuten uns nicht, diesbezüglich die F. Wolf zu kontaktieren, zur Antwort bekamen wir:

„Derzeit gibt es noch keinen Kantenschutz. Danke für den Hinweis. Da die Kabel jedoch kaum bewegt werden (außer beim Aufbau und der Nachschau), sollte es eigentlich keine Abnutzungen geben, da die Kabel aus Silikon gefertigt sind.“



Gerade in der Wanderimkerei mit dem häufigen Auf- und Abbauen der Waagen, scheint hier eine Verletzung des Kabels vorprogrammiert. Bleibt zu hoffen, dass wir an der Stelle einen wertvollen Input liefern konnten.

Der Schlüsselschalter, er sollte bei Stockkontrollen betätigt werden, um die Alarm-Meldungen bei zu hohen Gewichtszu- und abnahmen zu verhindern.

Dadurch ist auch die lästige Eingabe von Korrekturgewichten überflüssig und unnötige Fehlerquellen werden vermieden. Bei unseren Waagen funktioniert der Schalter bis dato tadellos.



Das Herz der Waage, die Steuereinheit. Sie sitzt mittig und fest im Inneren des Rahmens. Alle Anschlüsse und Durchführungen sind sauber eingearbeitet.

In die Steuereinheit wurde auch der Außentemperatur- und Luftfeuchtigkeitssensor integriert.



Unser vorläufiges Fazit:

Die Qualitätsanmutung der Waage ist überzeugend, die Inbetriebnahme war intuitiv und problemlos möglich, der Support bzw. die Unterstützung der Fa. Wolf herausragend.

Auswertung, Interner Bereich

Nach der erfolgreichen Inbetriebnahme waren wir natürlich neugierig, wie die gesammelten Daten im internen Bereich dargestellt werden. Die Darstellung der Daten ist selbsterklärend, nach nur wenigen Mausklicks hat man die Philosophie des Aufbaus intuitiv. Ob mit Notebook, PC, Smartphone oder Tablet, der interne Bereich ist jeweils über die Website der Fa. Wolf zu erreichen. Dafür benötigen die „Mobile- Junkies“ unter uns auch keine zusätzliche App oder ähnliches, die Seiten sind so programmiert, dass die Auswertungen selbst mit dem kleinsten Smartphone mühelos aufrufbar sind. Ein wirklich nutzerfreundliches Feature, keine Updates, kein Nichts, nur einloggen und auf gute Honigerträge hoffen!

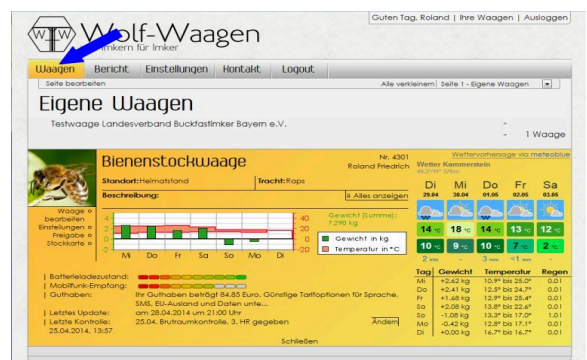
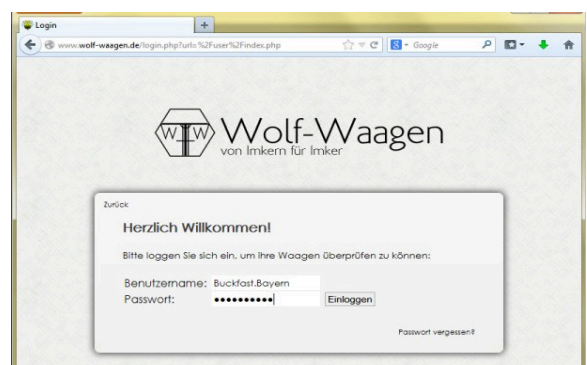
Ein anderes Thema sind die weiteren Einstellungsmöglichkeiten der Waage. Kurz um, die Optionen sind für eine Stockwaage „gewaltig“, man sollte sich tatsächlich die Zeit nehmen und sich damit auseinandersetzen. In dem Bereich würden wir uns eine etwas ausführlichere Bedienungsanleitung wünschen.

An der Stelle ist nur noch der Login zu vollziehen, die Daten dazu werden dem Kunden mit der Waage ausgehändigt. Nach der Erstanmeldung wird der Anwender aufgefordert das Passwort zu ändern, somit hat alles seine Ordnung.

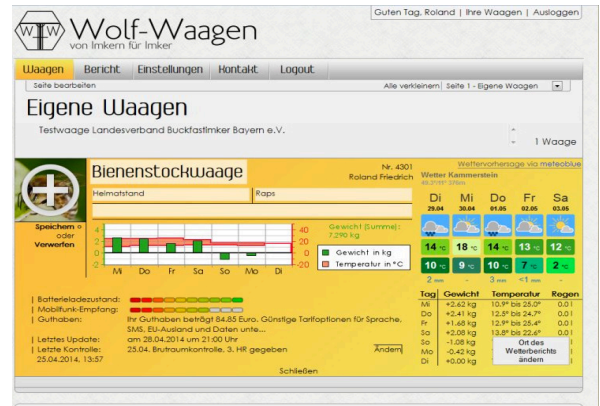
Der Reiter bzw. die Kartei Waagen

Nach dem Login erscheint die Übersicht. Alle relevanten Daten auf einem Blick:

- Das Gewichts-Delta der aktuellen Woche
- Tabelle der täglichen Zu- und Abnahmen, inkl. Niederschlag und Temperaturverlauf. Ein Mausklick auf einen Tag der Woche öffnet die jeweilige Tagesübersicht, bzw. auch den Reiter Bericht (dazu später mehr)
- Akkuladezustand
- Mobilfunk-Empfangsqualität
- Sim-Karten Guthaben (für uns nicht relevant, da in unserem Fall eine monatliche Abbuchung erfolgt)



- Batterieladezustand
- Datum und Uhrzeit der letzten Datenübertragung
- Notizen zur letzten Kontrolle können eingetragen werden. Interessant dabei, das Datum und die Uhrzeit werden automatisch von der Waage beim betätigen des Schlüsselschalters protokolliert.
- Die Wetterübersicht / Vorhersage, sowie die Beschreibung der Stockwaage sind über den Menüpunkt „Waage bearbeiten“ konfigurierbar (siehe Bild).



Unter dem Menüpunkt „Einstellungen“ wird es dann schon interessanter. In dem Bereich werden sämtliche Kommunikationsregeln zwischen Waage, Server und Mobiltelefon des Anwenders definiert.

- Die Gewichtsschwellen, besonders interessant bei evtl. Diebstahl oder extremen Zunahmen z.B. bei Melezitosestracht. Die Schwellen können vom Anwender in der Höhe und der Zeit selbst definiert werden. Bei Über- oder Unterschreitung der Grenzwerte wird eine Alarm-SMS an die Rufnummer versandt, die sich unter dem Punkt...
- ... Kontakthandynummer eintragen lässt.
- In den Feldern des Sendevorgangs kann eingetragen werden, wann und wie oft die Waage die ermittelten Daten an den Server überträgt.



Wir haben die SMS-Funktion getestet und können behaupten, die Waage reagierte wie eingestellt. Durch betätigen des Schlüsselschalters wird die Alarmfunktion deaktiviert, somit werden unnötige Alarmmeldungen vermieden. **Auch gab es bis dato noch keinen Kommunikations-Gap zwischen der Waage und dem Server, alle Daten wurden zuverlässig und pünktlich übertragen.**

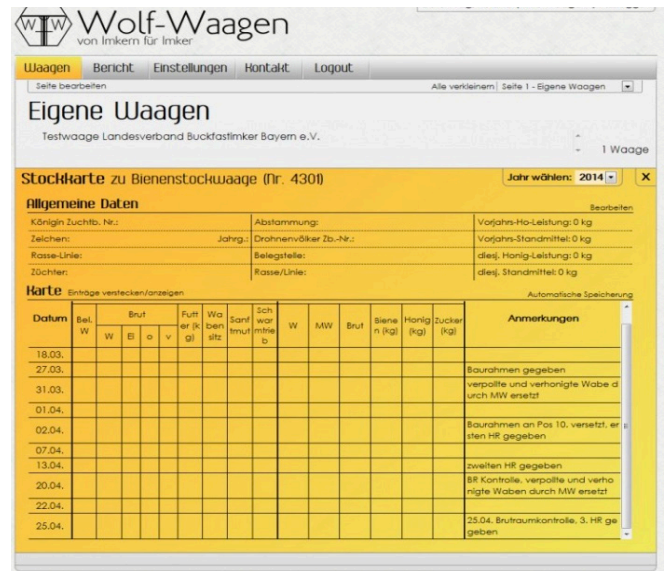
Ebenfalls einen durchdachten Menüeintrag stellt die Freigabeeinstellung dar. Mit der Aktivierung der Freigabe, den Aktivierungslink bzw. den Freigabe-Code kann der Eigentümer die Waageergebnisse mit anderen Imkerkollegen teilen.



Fehlt noch die Funktion der beschreibbaren Stockkarte. Für jeden der es wünscht oder braucht, lässt sich das Waagevolk online protokollieren.

Für uns jedoch ohne Belang, um die Funktion zu testen, haben wir einige Einträge hinterlegt.

Bei der Stockkarte ist noch anzumerken, bei jeder Schlüsselschalterbetätigung hinterlegt die Waage selbstständig das Datum der Schalterbetätigung. Ebenso werden die Notizen, die bei dem Menüpunkt „letzte Kontrolle“ auf der Startseite vom Anwender einzutragen sind, in die Karte übernommen (funktioniert auch umgekehrt).



Der Reiter bzw. die Kartei Bericht

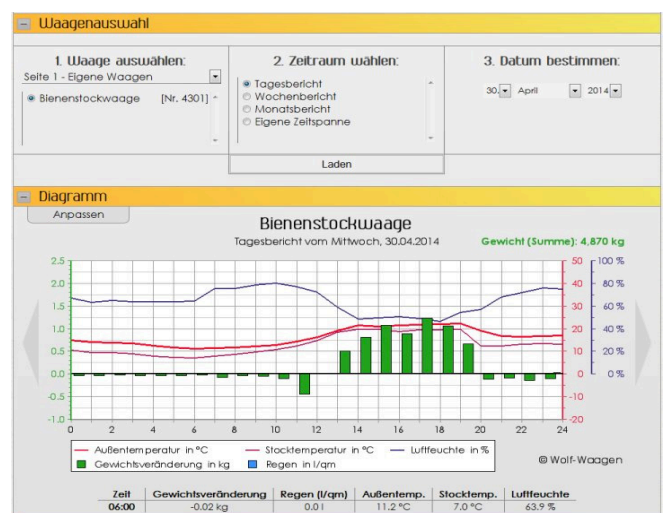
Der wohl wichtigste Reiter des internen Bereichs. Darunter stehen den Statistik-Freaks jede erdenkliche Optionen und Konvertierungsmöglichkeiten zur Verfügung, da bleibt wirklich kein Auge trocken. Aber auch der „gemeine Anwender“ hat auf Anhieb eine Übersicht über die aktuelle Trachtsituation.



In den nachfolgenden Bildern erklären wir die wichtigsten Möglichkeiten.

Damit ein Blick auf die Auswertung möglich ist, müssen zuvor diverse Einstellungen getätigt werden.

- Welche Waage, vorausgesetzt es sind mehrere Waagen unter einem Anwender gelistet
- Den Zeitraum (Tag, Woche, Monat oder selbst definierte Zeitspanne)
- und Datumsangabe

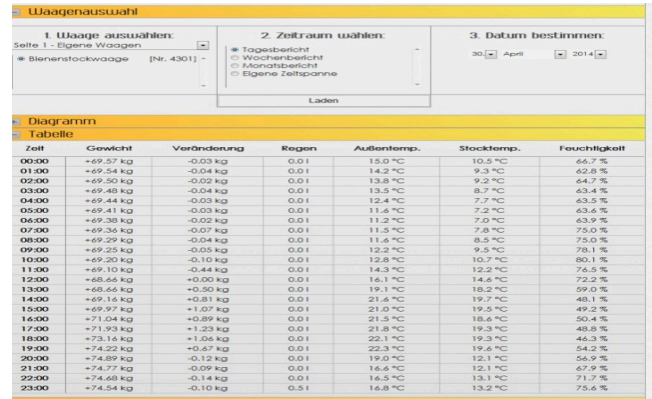


Ein „Klick“ auf laden und alle relevanten Daten des gewünschten Zeitraums werden angezeigt, in unserem Beispiel eine Tagesübersicht. Seitlich des Diagramms befinden sich graue Blockpfeile, mit denen man die Tage „durchblättern“ kann. Führt man die Maus über das Diagramm (Mouse-Over-Funktion), werden die ermittelnden Daten in einer Zeile unterhalb des Diagramms angezeigt.

Bitte beachten:

In unserem Beispiel zeigt der Brutraumsensor nicht die tatsächliche Stocktemperatur an, dafür muss der Sensor direkt in das Brutnest (zwischen zwei Waben) eingebracht werden, was in unserem Beispiel nicht der Fall war.

Zusätzlich zum Diagramm kann auch die dazugehörige Tabelle geöffnet werden. Wer Zahlen anstatt Grafiken bevorzugt, ist mit der Tabelle gut bedient.



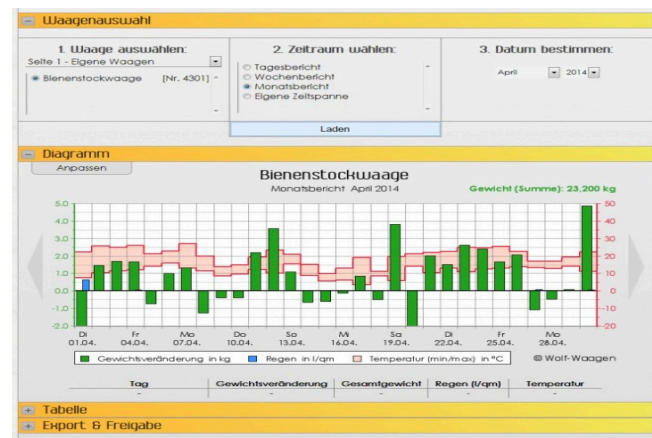
Auch die Wochenansicht ist klar und strukturiert aufgebaut. Die Wochenansichten können ebenfalls mit den grauen Blockpfeilen durchgeblättert werden.

Ein „Klick“ auf einen Tag im Diagramm, öffnet die jeweilige Tagesübersicht. Um die Wochenübersicht erneut aufzurufen genügt ein „Klick“ auf den „Zurück“- Button, der sich dann oberhalb des Diagramms befindet. Auch zu der Wochenansicht gibt es eine tabellarische Übersicht.



Im Bild die Monatsübersicht, die Funktionen sind analog zur Wochenübersicht.

- Tagesaufruf, mit „Zurück“-Option
- Mouse-Over-Funktion
- Blättern
- und eine Tabelle zum ausgewählten Monat.



Die Export - und Freigabeoptionen machen dann die Kartei Bericht vollständig. Interessant dabei, das Excel- csv Format ermöglicht die weitere Verarbeitung der Daten in unterschiedlichste Programme bzw. Datenbanken, ob es jemand braucht?

Ein „Klick“ auf die Option „Link“ sorgt dafür dass ein Link generiert wird, der z.B. mit „copy and paste“ via Mail verschickt werden kann. Der Empfänger ist dann in der Lage die dann öffentliche Auswertung in einem Browser aufzurufen.

Unser Fazit zum Berichtswesen: Mehr Daten braucht wohl kein Imker (Ausnahmen bestätigen dabei bestimmt die Regel)!

Der Reiter bzw. die Kartei Einstellungen

Unter dem Reiter befinden sich weitere Menüs, deren diverse Einträge u.a. veränderbar sind.

Mein Profil:

- Profildaten (Name, Adresse, Kontaktdaten)
- Zugangsdaten, der Accountname und das Passwort sind veränderbar
- Die Menüpunkte „Kontakte & Freunde“ sowie „Vereine“ sind leider noch ohne Funktion.

Freigaben:

- Freigegebene Seiten (Funktion noch nicht verfügbar)
- Links zu Berichten. Darunter befindet sich eine Übersicht, welche Links in der Kartei Berichte generiert wurden. Ein „Klick“ auf den jeweiligen Link öffnet die Auswertung in einem Browser-Fenster.



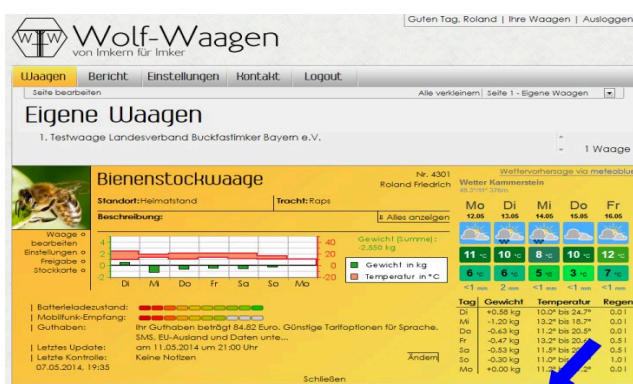
Der Reiter Einstellungen beinhaltet noch eine weitere Spezialität und zwar die Gruppenfunktion, die sich unter dem Link „Übersicht Freigaben“ verbirgt.

Dartuner lässt sich für die weitere Ansicht die Reihenfolge der eigenen Waagen verändern, bzw. kann man auch Waagen von Imkerkollegen hinzufügen.

In unserem Beispiel haben wir die zweite Testwaage hinzugefügt, dazu muss eine neue Seite erstellt werden, die dann auf der Startseite der eigenen Übersicht verlinkt ist. Nach der Aktivierung des Freischalt-Codes (der vom Eigentümer der Waage zu erfragen ist), sind die Voraussetzungen geschaffen um die Waage des Kollegen auszuwerten.

Hinter dem direkten Link verbirgt sich die Wochenansicht. Ist eine detailliertere Auswertung gewünscht, findet man unter dem Reiter „Bericht“ die hinzugefügte Waage und kann diese wie seine eigene Waage auswerten.

Diese Zugabe dürfte speziell für Wandergruppen interessant sein.

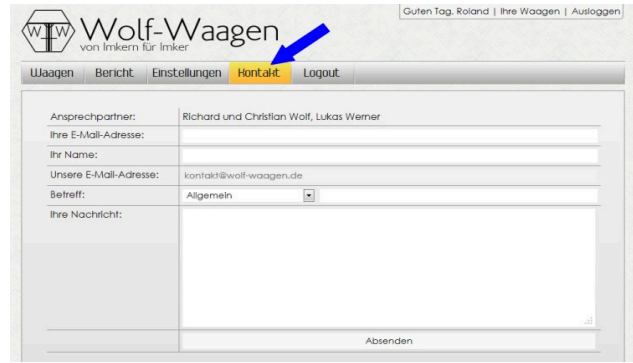


Der Reiter bzw. die Kartei Kontakt

Ein Formular, welches die Kontaktaufnahme via Mail mit dem Hersteller ermöglicht.

Die Antwortzeiten waren in unserem Fall sehr zügig, wir bekamen innerhalb eines Tages Auskunft auf unsere Anfragen, teilweise sogar zu späteren Stunden.

Einfach vorbildlich!



Fazit

Die Installation und **der Aufbau der Waage war ein Kinderspiel**, wobei wir uns beim Aufbau der Waage die Frage stellten, warum die in den Edelstahlschutz einzubringende Waage mit einer Holzplatte und nicht mit einem kompletten Edelstahlkasten zu schützen ist. Hat die Fa. Wolf hier am falschen Ende gespart? Diesbezüglich traten wir mit den Wölfen in Kontakt mit der Bitte um eine Stellungnahme. Wie **immer bekamen wir sehr zeitnah eine Antwort**, die wir ihnen nicht vorenthalten möchten.

„Die Waage wurde mit den zwei Wiegezellen so konstruiert, dass sie extrem Standfest ist und auch bei Wind oder Arbeiten am Volk nicht schaukelt. Um eine gleichmäßige Gewichtsverteilung zu erhalten, MUSS unsere Waage mit einer Mehrschichtholzplatte oder ähnlichem abgedeckt werden. Diese dient außerdem zum Schutz vor herabfallenden Wachs- und Schmutzteilchen. Diese Platte wird von uns auch bewusst nicht ausgeliefert, weil der Imker diese dann individuell an sein Kastenmaß anpassen kann. Wenn der Edelstahl-Mäuseschutz zusätzlich verwendet wird, so dient diese Platte automatisch als obere Begrenzung/Deckel für das System und ist mindestens den Außenmaßen des Mäuseschutzes entsprechend zuzuschneiden. Somit ist das Angebot eines „kompletten“ Edelstahlschutzes für uns irrelevant, da er keinen Mehrwert bringt. Auf Anfrage liefern wir die Mehrschichtholzplatte im geforderten Maß natürlich auch mit aus.“

Die Waagen befinden sich seit ca. zwei Monaten in unserem Besitz und machen ihren Job wie gewünscht bzw. von uns konfiguriert. Bis Dato gab es keine unliebsamen Überraschungen. **Der Akkuverbrauch ist minimal und die Mobilfunkkosten nicht der Rede wert.** Bezüglich der laufenden Kosten ist noch zu erwähnen, dass die Wolfs für die Datenvorhaltung eine monatliche Gebühr von 2€ (Stand 03.05.2014) berechnen, dafür wird jedoch auch Backup- Sicherheit garantiert!

Apropos Preis, der ist bei den Wolfs richtig „heiß“! Die Qualität, der Leistungsumfang sowie der Support zur Waage, alles passt aus unserer Sicht.

Deshalb gibt es für den „Wolf im Schafspelz“ eine klare Kaufempfehlung!

Wenn sich die Fa. Wolf jetzt noch dazu durchringen könnte die Messdaten der Konkurrenz-Waagen zu integrieren, dann hätten die Besitzer anderer Waagen alle Daten unter einem Dach, was einen Schwenk komplett zu Wolf vereinfachen würde.

Wir haben die Waagen noch bis Saisonende im Test, sollten Auffälligkeiten auftreten werden wir an dieser Stelle berichten!

In diesem Sinne wünschen wir euch eine erfolgreiche Imkersaison!

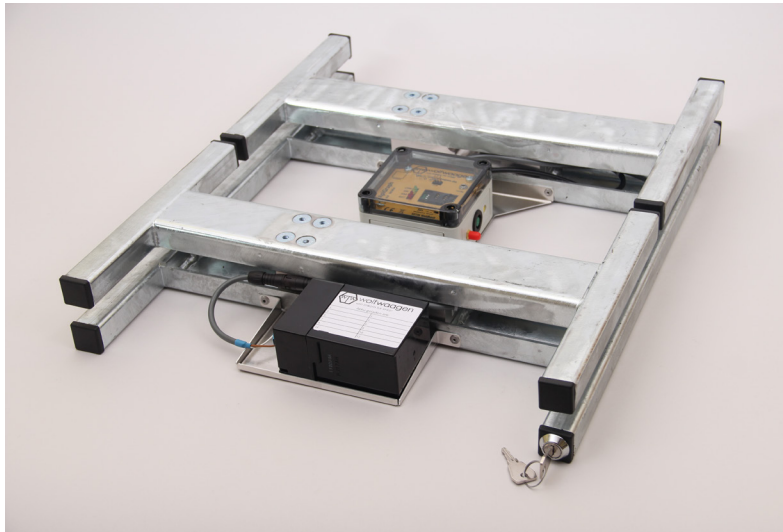
Beste Grüße euer Testteam!

Unser bester Dank für diesen ausführlichen Testbericht und das Aufzeigen von Verbesserungspotentialen dient dem Landesverband der Buckfastimkern Bayern. Alle Hinweise haben wir uns sehr zu Herzen genommen und hoffen, so das bestmögliche Waagensystem anbieten zu können.

Wir freuen uns sehr, dass unser Waagensystem so großen Anklang gefunden hat.

Zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu der Waage oder dem Testbericht zu kontaktieren!

Wir freuen uns auf Sie!



+49 (0)9652 206 | kontakt@wolf-waagen.de

Home | Blog | FAQ | AGB | Impressum

wolfwaagen
von Imkern für Imker

Produkte | Über uns | Termine & Presse | Kontakt | Interner Bereich

Modernste Stockwaagentechnik

Wolf Waagen ist einer der führenden Anbieter von moderner Stockwaagentechnik. Speziell auf die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden abgestimmte Technik ermöglicht ein breites Einsatzgebiet und stellt höchste Kundenzufriedenheit sicher!

JETZT KAUFEN

- Ansprechendes Design**
Die Waage zeichnet sich durch intuitive Bedienung und eine klare Menüführung bei der Datenanalyse aus.
- Ständige Weiterentwicklung**
Wir stehen in ständigem Kontakt mit unseren Kunden, um die Waage ständig weiterzuentwickeln und optimal an die Bedürfnisse eines Imkers anzupassen.
- Im Praxiseinsatz bewährt**
Das Waagensystem eignet sich sowohl für Hobby- und Berufsimker als auch für Forschungseinrichtungen und hat sich in der Praxis seit Langem bewährt.

www.wolf-waagen.de